MYSTISCHES WESTAFRIKA

Ort: Benin, Togo
Reisedauer: 16 Tage
Teilnehmerzahl: 4 - 12
Schwierigkeit: Leicht bis mittel
Reiseart: Wander- und Trekkingreisen, Gruppenreise

Wanderreise durch eine tropische Welt voller Magie

Bunte, lebhafte Märkte, an der Küste dichter Regenwald und im Norden Savannen mit ausladenden Baobab-Bäumen, vor allem aber die sehr unterschiedlichen Traditionen der Völker – hier in Togo und Benin scheint Westafrika einem Bilderbuch entsprungen. Kurze Fahrten und ausgiebige Wanderungen Trotz ihrer Vielfalt sind beide Länder recht klein und die Fahretappen daher kurz: ideale Bedingungen also für eine schulz-Wanderreise. So haben Sie viel Zeit, die Natur auf sich wirken zu lassen. Jede Wanderung wird durch Guides mit ganz eigenem Charakter geführt: gemeinsam mit Prosper, einem wahren (Lebens-)Künstler, geht es beispielsweise durch den Dschungel von Kloto, stets auf der Suche nach besonderen Pflanzen, Farben und Leckereien. Im Norden begegnen Sie gemeinsam mit Matthias, einem Somba mit traditionellen Gesichtsnarben, umherziehenden Hirten. Aktivhöhepunkt ist aber das Atakora-Gebirge, wo Sie drei Tage durch Cashew-Haine und entlang von Bachläufen wandern und in rustikalen Camps übernachten. Westafrikanische Traditionen in ihrer Vielfalt erleben Jenseits farbenfroher Landschaften gibt es noch eine

zweite, unsichtbare Welt: der Glaube an den Animismus und Voodoo. In diesen beiden Ländern liegen seine Wurzeln, und Amulette aller Art zieren die Hauswände und Plätze der Dörfer. Diese Gedankenwelt lässt sich nicht so leicht ergründen, doch unterwegs können Sie deren Kraft erahnen: Bei einem Feuertanz staunen Sie, wie die in Trance versetzten Männer scheinbar unverwundbar werden und bei den Maskentänzen der Egun werden Sie sicher zweifeln, ob nicht doch Magie im Spiel ist. Schon bei „alltäglichen" Zeremonien geschieht Unglaubliches: eine faszinierend-fremde Welt! Zwei Sondertermine zu lokalen Festen Jährlich am 10. Januar trifft sich in einem beschaulichen Ort am Atlantik die Welt des Voodoo und zelebriert ihre Traditionen – es ist ein buntes Spektakel und der ideale Moment, um die verschiedenen Strömungen an einem Ort zu sehen. Auch die Erntefeste nach der Regenzeit mit all ihren Ritualen sind ein Highlight.

Inklusivleistungen

- Ab/an Lomé
- Transfer vom/zum Flughafen an An- und Abreisetag
- Alle Transfers und Fahrten im Minibus oder Geländewagen
- 10 Übernachtungen in teils einfachen Mittelklasse-Hotels (Landeskategorie) im Doppelzimmer mit Dusche/WC, 2 Übernachtungen in Ökolodge/einfachen Herbergen im Doppelzimmer (z.T. Gemeinschaftsbad), 2 Übernachtungen im 2-Pers.-Zelt mit Gemeinschaftsbad
- 14x Frühstück, 11x Mittagessen, 10x Abendessen
- Trinkwasser während des Tagesprogramms
- 3-tägiges Trekking und 5 weitere geführte Wanderungen
- Zusätzlich Stadttour Lomé, Abomey, Ouidah, Bootstour Ganvié, Feuertanz, Voodoo-Zeremonie
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung

Zusatzleistungen

EZ-Zuschlag: € 290,-	*290€*
Flug mit Brussels Airline oder Air France ab € 750,– inkl. Tax bei uns buchbar	*750€*
Optionale Ausflüge in Grand Popo (vor Ort organisierbar)	*auf Anfrage*

Reiseverlauf

1. Tag: Individuelle Anreise nach Lomé
Sie fliegen heute in die togolesische Hauptstadt Lomé. Sie werden am Flughafen von Ihrem Reiseleiter empfangen und fahren in ein gemütliches Hotel etwas abseits des Trubels. Die Reiseteilnehmer kommen wahrscheinlich zu unterschiedlichen Zeiten an. Daher ist für heute kein Programm geplant. Kommen Sie erst einmal in Ruhe an. (-/-/-)

2. Tag: Stadtführung und erste Einblicke in den Voodoo
Lomé hat eine bewegte Geschichte. Es ist die einzige Stadt, die von drei Nationen (Deutschen, Briten und Franzosen) kolonisiert wurde. Heute ist sie eine der wichtigsten Handelsstädte Westafrika. Bei einer kurzen Tour durch die Innenstadt erleben Sie die besondere Architektur der Stadt. Auch unternehmen Sie einen ausgiebigen Spaziergang über den weitläufigen Zentralmarkt. Die bunten, belebten Gassen sind genau das richtige, um mit allen Sinnen im Urlaub anzukommen. In Lomé befindet sich übrigens der weltgrößte Fetisch-Markt. Gemeinsam mit einem lokalen Führer erkunden Sie den Markt und erfahren, wofür man getrocknete Chamäleons, Krokodilköpfe oder die berühmten Voodoo-Puppen verwendet.
Nach einem guten Mittagessen geht es in ein typisches Dorf nahe der Grenze zu Benin. Hier erwartet Sie eine

authentische Voodoo-Zeremonie. Die Rhythmen der Trommeln und die Gesänge rufen die Voodoo-Geister, die von einigen Tänzern Besitz ergreifen und sie in eine tiefe Trance versetzen. Die Zeremonie wird Ihnen sicherlich sehr fremd vorkommen. Sie werden herzlich aufgenommen und sind mittendrin – gleichzeitig bleiben Sie aber Beobachter. (F/M/-)

3. Tag: Wanderung durch den Regenwald

Sie verlassen Lomé und fahren Richtung Norden in den tropischen Bergregenwald. Hier ist es angenehm „kühl" – ideal für die ersten Wanderschritte auf dieser Reise. Das traditionelle Wissen über die Natur und die Verwendung von Pflanzen in der Kochkunst, Medizin und Alltag wird Ihnen unser lokaler Führer auf ganz besondere Weise nahebringen. Unterwegs begegnen Sie Bauern und schauen ihnen über die Schulter. Gehzeit: ca. 2-3 h, +/- 200Hm. (F/M/A)

4. Tag: Wanderung am Mt. Agou

Nach einer kurzen Fahrt erreichen Sie ein kleines Dorf am Fuß des Mt. Agou – dem mit 986 m höchsten Berg Togos. Die Wanderung führt Sie entlang der Hänge des Berges durch eine üppige Vegetation, vorbei an Kakao- und Bananenplantagen und durch pittoreske Dörfern. Kurz vor dem Gipfel warten unsere Fahrzeuge auf Sie. Nach einem gemütlichen Mittagessen fahren Sie nach Atakpamé. Gehzeit: 3-4 h, + 700Hm / -70Hm (F/M/A)

5. Tag: Fahrt nach Sokodé; Besuch eines Feuertanzes

Heute steht eine längere Fahretappe auf dem Programm. Unterwegs werden Sie aber immer wieder anhalten, sich die Beine vertreten, eine Kente-Weberei besuchen, ein typisches Dorf besuchen, unbekannte Früchte und Hirsebier probieren oder das Stampfen der typischen Speise Fufu üben. So steckt auch dieser Tag voller Überraschungen und neuer Eindrücke.
Nach Einbruch der Dunkelheit erwartet Sie ein Highlight der Reise: ein Feuertanz! Bei diesem Ereignis zeigen die Voodoosi (initiierte Voodoo-Anhänger) die Kraft des Voodoo und ihre Unverwundbarkeit auf spektakuläre Weise: Sie hantieren mit glühender Kohle und setzen ihre Körper den Flammen aus – ohne dass dies Spuren hinterlässt. Es ist ein eindrucksvolles Spektakel, welches selbst kritische Beobachter rätseln lässt. (F/M/A)

6. Tag: Wanderung durch die Dörfer der Kabyé

Zwischen Sokodé und Kara windet sich die Straße an grünen Hügeln entlang zum „Faille d'Aledjo" hinauf. Diese in den Felsen gesprengte Kluft ist eines der meist-fotografierten Motive des Landes. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Wanderung durch die Hügellandschaft rund um Kara. Das hier lebende Volk der Kabyé ist berühmt für seine Terrassenfelder. Unterwegs besuchen Sie eine Töpferin und einen noch mit traditionellen Mitteln arbeitenden Schmied. Sicherlich fällt Ihnen unterwegs der Wandel der Vegetation auf. Dies ist die Übergangszone zum Sahel. Gehzeit: 3-4h, + 350Hm / -250Hm. (F/M/A)

7. – 9. Tag: Intensive Wanderungen in der Atakora-Region

Von Kara führt Ihr Weg in die Atakora-Berge und zu den Völkern der Tamberma und Somba, deren Traditionen aufgrund ihrer geografischen Abgeschiedenheit kaum von außen beeinflusst worden. Die Architektur Ihrer Häuser ist einzigartig – jede Familie lebt in einer festungsartigen, doppelstöckigen Lehmburg. Zudem prägen zahlreiche Voodoo-Fetische die Dörfer. Die kulturelle Nähe zu den Dogon in Mali ist unverkennbar.
Diese Tage sind das Herzstück Ihrer Reise. Sie werden über karge Hochplateaus, grüne Täler und vorbei an den felsigen Hängen der Atakora-Berge wandern. Unsere Wanderungen enden direkt an den Unterkünften und von dort brechen Sie auch wieder zu Fuß auf. Lediglich für den kurzen Grenzübertritt werden Sie die Fahrzeuge nutzen. (Ihr Gepäck wird natürlich durchgehend transportiert.) Auf den Wanderungen besuchen Sie viele Dörfer und kommen natürlich mit den Menschen in Kontakt. Sicher begegnen Sie auch einigen Hirten vom Volk der Fulbe (auch Peul oder Fulani genannt). Achten Sie unterwegs einmal auf die für jedes Volk ganz eigenen Gesichtstätowierungen und -narben. Diese sind oft sehr filigran und erst bei genauem Hinsehen erkennbar. Gehzeit: je 4-7 h, max. +/- 500 Hm, das genaue Wanderprogramm kann variieren. (F/M/A)

10. Tag: Der Berg der Fetisch-Priester

Heute steht der Besuch eines wunderschön gelegenen Dorfes der Taneka auf dem Programm. Sie wandern

hinauf auf ein Hochplateau, vorbei an den Spuren alter Riten-Plätze. Am Gipfel des Berges angekommen, erkunden Sie das weitläufige Dorf. Unter anderem begegnen Sie einem traditionellen Fetisch-Priester und haben eine Audienz beim König der Taneka. Im Gespräch mit ihnen erfahren Sie viel Interessantes zum Leben der Menschen. Gehzeit: 2-3 h, +/-250 Hm. (F/M/A)

11. Tag: Fahrt gen Süden

Sie kehren heute in den tropischen Süden zurück. Ihr Reiseleiter wird Ihnen in den Ortschaften unterwegs sicherlich einige interessante Entdeckungen ermöglichen. Kurz vor Dassa, der Hauptstadt eines antiken Königreichs, besuchen Sie den Dancoli-Fetisch. Der Fetisch beherbergt einen der mächtigsten Voodoo-Götter. Die Menschen kommen von weit her, um hier Opfergaben zu bringen und konkrete Wünsche zu äußern. (F/M/-)

12. Tag: Morgenwanderung und Besuch des Königspalasts von Abomey

Große Granitfelsen prägen das Stadtbild von Dassa. Einen dieser Hügel werden Sie auf einer morgendlichen Wanderung „erklimmen“. Anschließend geht es nach Abomey, die frühere Hauptstadt des Königreichs Dahomey. Sie besichtigen den ehemaligen Palast, der heute ein Museum mit Kultgegenständen, Altären, Statuen, Kleidung und Waffen ist. Gehzeit: ca. 2 h, +/- 150 Hm. (F/-/-)

13. Tag: Das Pfahldorf Ganvié

Nach kurzer Fahrt erreichen Sie die Ufer des Nokwe-Sees. Hier steigen Sie in Boote um und legen so die letztem 30 Minuten bis Ganvié zurück. Der Ort ist das älteste und schönste afrikanische Pfahldorf. Isoliert inmitten des Sees gelegen, hat es seinen besonderen Charakter bewahrt. Mit einer traditionellen Piroge erkunden Sie die „Gassen“ des Dorfes. Am Abend bietet sich Ihnen die Möglichkeit, einen „bonoko“ (lokaler Wahrsager) zu befragen. Sie übernachten in einer charmanten Herberge in dieser außergewöhnlichen Umgebung. (F/-/A)

14. Tag: Das Voodoo-Zentrum Oudiah

Am Morgen verlassen Sie Ganvié und kehren auf das Festland. Weiter geht es nach Ouidah. Dieses beschauliche Städtchen steht ganz im Zeichen der mystischen Voodoo-Religion. Hier besuchen Sie den Python-Tempel und den Heiligen Wald – in den Wipfel des eindrucksvollen Waldes wohnen übrigens Flughunde.

Zu Fuß oder im Auto legen Sie die letzten Kilometer vom Stadtzentrum ans Meer auf der historischen Sklavenroute zurück. Das „Porte du Non Retour“ (Tor ohne Wiederkehr) ist ein eindrucksvolles Mahnmal an dieses dunkle Kapitel des Kontinents.

Am späten Nachmittag erreichen Sie den Palmenstrand von Grand-Popo, ein idealer Ort zum Ausspannen und um die zahlreichen Eindrücke der letzten zwei Wochen sacken zu lassen. Für den letzten gemeinsamen Abend möchten wir Sie auf ein Abschiedsessen unter Palmen einladen. (F/M/A)

15. Tag: Freizeit und Rückreise

Die Reise nähert sich ihrem Ende. Entspannen Sie den Vormittag am tropischen Sandstrand oder unternehmen Sie eine Strandwanderung. Am Nachmittag geht schließlich zurück nach Lomé, wo Sie am Abend Ihre Heimreise antreten werden. (F/-/-)

16. Tag: Ankunft in Europa

(-/-/-)

Abkürzungen:
F … Frühstück | M … Mittag/Lunchpaket/Picknick | A … Abendessen

Termin	Preis

~~28.12.2021 – 12.01.2022~~	2350€

~~Mit Voodoo-Festival in Ouidah!~~ Kontaktiere uns

Leistungen

- Ab/an Lomé
- Transfer vom/zum Flughafen an An- und Abreisetag
- Alle Transfers und Fahrten im Minibus oder Geländewagen
- 10 Übernachtungen in teils einfachen Mittelklasse-Hotels (Landeskategorie) im Doppelzimmer mit Dusche/WC, 2 Übernachtungen in Ökolodge/einfachen Herbergen im Doppelzimmer (z.T. Gemeinschaftsbad), 2 Übernachtungen im 2-Pers.-Zelt mit Gemeinschaftsbad
- 14x Frühstück, 11x Mittagessen, 10x Abendessen
- Trinkwasser während des Tagesprogramms
- 3-tägiges Trekking und 5 weitere geführte Wanderungen
- Zusätzlich Stadttour Lomé, Abomey, Ouidah, Bootstour Ganvié, Feuertanz, Voodoo-Zeremonie
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung

Zusatzinfos

- Tropisches Westafrika: Küste, Dschungel, Savanne und Berge
- Aktiv-Höhepunkt Atakora-Berge: ausgiebige Wanderungen mit viel Zeit für Naturgenuss und spontane Begegnungen
- Bunte Maskentänze und erstaunliche Zeremonien
- Sondertermine zum großen Voodoo-Festival und zu Erntefesten

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

Facebook Twitter Youtube

Anfrage

Termin

Teilnehmer 1

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Internationale Fluganreise* *Der Preis ist nicht im Gesamtpreis enthalten ❑

Visum für Togo (ca. € 30,-)* *Der Preis ist nicht im Gesamtpreis enthalten ❑

Visum für Benin (ca. € 50,-)* *Der Preis ist nicht im Gesamtpreis enthalten ❑

Trinkgelder* *Der Preis ist nicht im Gesamtpreis enthalten ❑

Nicht enthaltene Mahlzeiten und Getränke* *Der Preis ist nicht im Gesamtpreis enthalten ❑

Zusatzleistungen

❑ EZ-Zuschlag: € 290,- 290 €/Person

❑ Flug mit Brussels Airline oder Air France ab € 750,– inkl. Tax bei uns buchbar 750 €/Person

❑ Optionale Ausflüge in Grand Popo (vor Ort organisierbar) €/Person

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise Keine

❍ Ich möchte folgende Versicherungen buchen

- ❑ Rundlum Sorglos-Schutz
- ❑ Reiserücktritt-Versicherung
- ❑ Reisekranken-Versicherung

❍ Ich möchte nur Infos zu den Versicherungen

❍ Ich bin bereits ausreichend versichert

- ❑ Rail & Fly -   mit dem Zug zum Flug

Kontaktdaten

Anrede Herr

Vorname

Nachname

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

❏ Ich akzeptiere die Datenschutzerklärung der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere Datenschutzerklärung , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

❏ Ich akzeptiere die allgemeinen Geschäftsbedingungen

Reset Print